

# MEDIENMITTEILUNG

18 | 2015

FRANKFURT, 27.05.2015



## Stellungnahme von Liga-Präsident Dr. Reinhard Rauball zu den jüngsten Entwicklungen bei der FIFA

„Die heute bekannt gewordenen Enthüllungen übersteigen jedes Maß an Vorstellungskraft. Es wäre das absolut falsche Signal, wenn unter dem Eindruck dieser Entwicklungen die Agenda des FIFA-Kongresses wie geplant abgearbeitet würde. Man darf nicht einfach zur Tagesordnung übergehen. Sollten sich die Vorwürfe als richtig herausstellen, würde dies die FIFA und den gesamten Weltfußball in den Grundfesten erschüttern. Sepp Blatter - obgleich offensichtlich persönlich nicht betroffen - sollte dem Fußball einen großen Dienst erweisen. So kann es nicht weitergehen.“

### Medienkontakt

Christian Pfennig  
Direktor Unternehmens- und  
Markenkommunikation

**T** +49 69 / 6 50 05-333  
**E** presse@bundesliga.de



## DFL

### DFL Deutsche Fußball Liga GmbH

Guiollettstraße 44 - 46  
D-60325 Frankfurt/Main  
**T** +49 69/6 50 05-0  
**F** +49 69/6 50 05-555  
**E** info@bundesliga.de  
**W** bundesliga.de